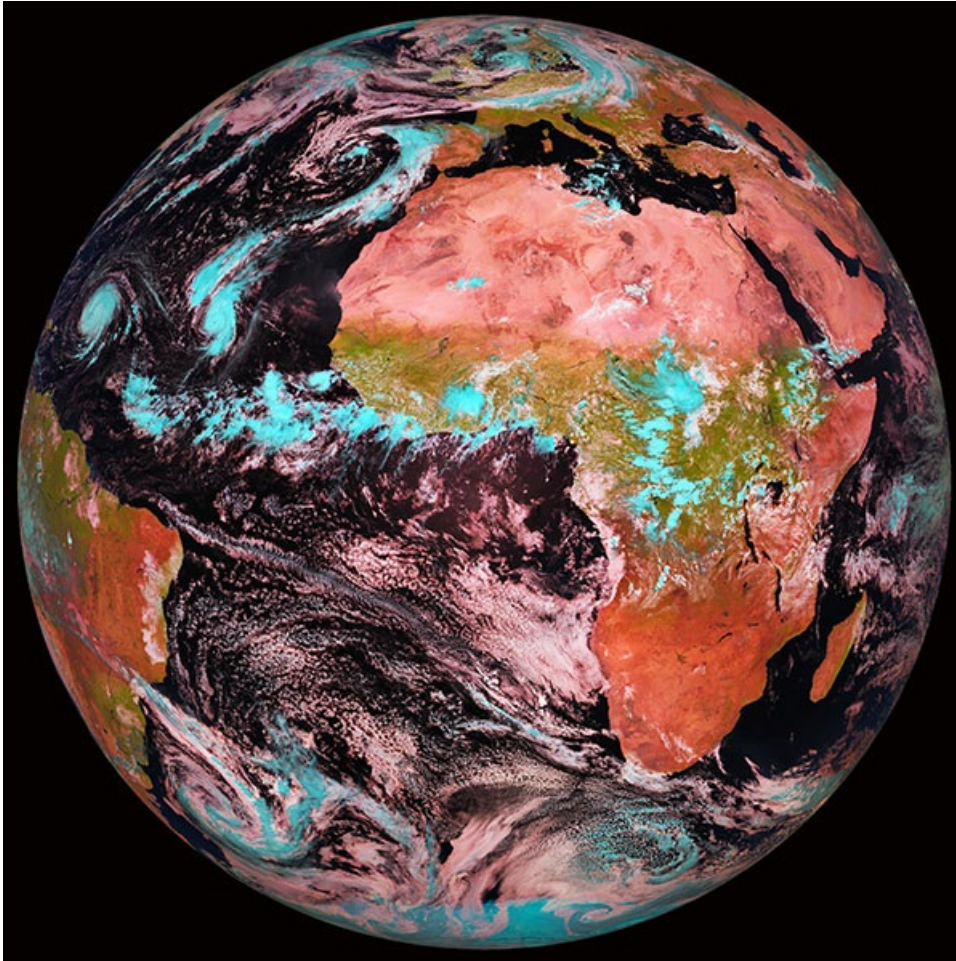


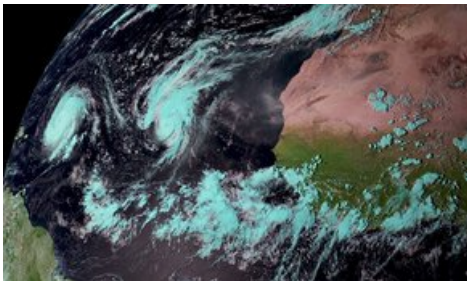
## Satellitenfernerkundung

### Satellitenfernerkundung

Falschfarben-Darstellung der Erde vom geostationären Satelliten Meteosat-9 vom 21. September 2010. Dieser wird von EUMETSAT betrieben, und liefert alle 15 Minuten aktuelle Aufnahmen, die am TROPOS empfangen und archiviert werden.



*Falschfarbendarstellung der Erde, Quelle: EUMETSAT*



*Tropische Wirbelstürme „Julia“ und Igor“ im Satellitenbild, 2010, Quelle: EUMETSAT*

Im vergrößerten Bildausschnitt sind die tropischen Wirbelstürme „Igor“ und „Julia“ zu erkennen. Seit 1926 war 2010 die erste Saison, zu der zwei Wirbelstürme der Kategorie 4 (Windstärken größer 178km/h) über dem Atlantik aktiv waren.



*"Schiffahrtslinien", aufgenommen mit dem MODIS-Instruments, Quelle: NASA*

Beobachtungen des indirekten Aerosoleffekts verursacht durch Schiffe auf dem Atlantik. Es sind deutlich die „Schiffahrtslinien“ in den Wolken zu erkennen. Das Bild wurde mit dem MODIS-Instrument auf dem polumlaufenden Satelliten Terra gemessen (Quelle: NASA).

**Leibniz-Institut für  
Troposphärenforschung e.V. (TROPOS)**  
Permoserstraße 15  
04318 Leipzig

Telefon: ++49 (341) 2717 7060  
Telefax: ++49 (341) 2717 99 7060

**Folgen Sie uns auf Twitter:**  
@TROPOS\_de



Das Leibniz-Institut für Troposphärenforschung ist Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz.

© 2022 Leibniz-Institut für Troposphärenforschung e.V. Alle Rechte vorbehalten.